

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Christian Friedrich Schwartz.

Schwartz, Christian Friedrich

Thanjavur, 26.05.1762-20.12.1762

8. - 11. September 1762

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-185104](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-185104)

18. Aug. Meiffre hat gefandt daß der König 1A
müßte bei seinem neuen Bräutigam gewesen. 2D39.3

2. 12ten paradiesen 3. meiste über die 17. II. den
denn schon Jahr und Jahre Meist warben
Vandern, Meist hat sehr zu verstehen, denn in
vorleser Andienung sehr hier. Auf dem
Sameligen Herbst, die 1. Sonntag 2. Sonntag
Abend. Auf dem 2. Sonntag hat
den Tagliche Andienung mit großer
Lied über einen Tag warben sehr zu verstehen,
auch noch Meist hat sehr zu verstehen, denn
den Meist hat sehr zu verstehen, denn
für eine große Andienung sehr zu verstehen,
ist eine große Andienung sehr zu verstehen,
den Andienung mit Andienung sehr zu verstehen,
nicht zu verstehen sehr zu verstehen, denn
noch sehr zu verstehen sehr zu verstehen, denn
gründlich zu verstehen, die Andienung ist eine
Möglichkeit von 10 Jahren sehr zu verstehen,
Lied sehr.

Auf dem 3. Sonntag hat sehr zu verstehen mit
vorleser von der Andienung sehr zu verstehen.
für eine große Andienung sehr zu verstehen, denn
Lied sehr.

2. 13. u. 14. sehr in der Andienung sehr zu verstehen, denn
Andienung sehr zu verstehen, denn
Möglichkeit sehr zu verstehen, denn
und Andienung sehr zu verstehen, denn
und sehr zu verstehen sehr zu verstehen, denn
Andienung sehr zu verstehen, denn
Andienung sehr zu verstehen, denn